

**Tandem Régional: D'abord la langue, ensuite la culture...Action sur l'Île du Rhin au centre culturel Art'Rhena (Logo)**

**Regionaltandem: Erst die Sprache, dann in die Kultur! Aktion auf der Rheininsel im Kulturzentrum Art'Rhena (Logo)**

Im Rahmen einer ca.10 jährigen Erfahrung – die Vorläufer umspannen weitere 10 Jahre Entstehungsarbeit – entwickelten wir in 110 Städten und Gemeinden Regionalpartnerschaften entlang des Oberrheins von Sélestat über Colmar bis Illfurth, von Gundelfingen über Freiburg bis Lörrach, die nur ein Ziel hatten: zweisprachige Begegnungen zu ermöglichen, in denen unsere beiden Sprachen, deutsch und französisch „getauscht, erweitert und vor allem: aktiv gesprochen“ wurden.

Das Konzept sowie die Kursmaterialien entstand in zeitaufwendigen Meetings, die Begegnungen zwischen Deutschen und Franzosen fanden dann programmiert in Kursen, punktuellen Begegnungen oder zu kulturellen Veranstaltungen statt.

Kunstaussstellungen, Konzerte, u.v.m. wurden als Rahmenprogramme angeboten, zu denen sich die zum größten Teil begeisterten Teilnehmer oft regelmäßig trafen, neue Anregungen gaben und deutsch-französische Freundschaften bildeten.

Die Teilnehmer waren zunächst Erwachsene aller Couleur, dann Schüler, (auch Kindergärten), später sehr intensiv die Polizei und Gendarmerie und Police Nationale.

Animiert und betreut wurden die zweisprachigen Events durch 2 Muttersprachler, 1 Deutsche/r, 1 Franzose/Französin, die in jeweils 3 Phasen das Geschehen thematisch vorbereiteten, leiteten und zur Dynamik der Begegnungen beitrugen.

Die Begegnungen und die Gründungen der Regionalpartnerschaften, z.B. Breisach + Neuf-Brisach, Bad Krozingen + Ribeauvillé, Colmar + Freiburg u.v.m. wurden von 2 INTERREG-Programmen (II und III) gefördert, eine Koordinierungsstelle und ein Verein in Guebwiller und Müllheim gegründet uvm. Die Gründung eines Zentrums für grenzüberschreitende Sprach- und Begegnungspädagogik bestätigt durch das ca.10 Jahre realisierte pädagogische Erfolgsprojert wurde im Rahmen des INTERREG IV Programms beantragt, zerschellte jedoch an der Unmöglichkeit einer über den vorgesehenen Zeitraum von 4 Jahren EU geförderten hinausgehenden nachhaltigen Finanzierung der beteiligten Gebietskörperschaften (Städte, Gemeinden, Landkreise, Départements und Région Alsace).

Nun können wir uns vorstellen, in dem soeben gegründeten Kulturzentrum ein neues Profil zu zeigen – grün, rot, gelb, bunt, lustig, humorvoll in jedem Fall mit viel Lachen, Austausch und grenzüberschreitenden interkulturellen Gedanken, und an Wochenenden oder in Form anderer Absprachen und kulturellen Programmen in jedem Fall inspiriert (!! ) „wieder aktiv“ zu werden....

Tomy Ungerer, ein positiver Tandem-Weg-Begleiter, schrieb uns folgende Widmung in sein „Mon Alsace“: „Tandem en souvenir de l’avenir“. Vielleicht liegt seine Prognose im Art’Rhena??

Über ein Rendez-vous freuen wir uns.

Frauke Bünde  
Nicole Laudut  
Konzeptchefinnen